

Bei der Senatorin für Wirtschaft, Häfen und Transformation ist in der Abteilung 4, Referat „41“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

**Mitarbeiter:in**  
**Entgeltgruppe 15 TV-L/ Besoldungsgruppe A 15**  
**(Kennziffer: 41-3/24)**

unbefristet mit voller Arbeitszeit zu besetzen.

Dem Referat 41 obliegt im Schwerpunkt die Weiterentwicklung und Wettbewerbsstärkung des Innovationsstandortes der Freien Hansestadt Bremens. Dies betrifft insbesondere die Themenfelder (neue) Hochtechnologien (wie z.B. KI, 5G, Leichtbau, 3D-Druck), digitale Infrastrukturen, Mittelstand und Gründungen (inkl. Startups), Wissens- und Technologietransfer am Standort Bremen, europäische Fördermittel- und Innovationsberatung/-anbahnung im Rahmen des EEN sowie weitere Querschnittsthemen (z.B. digitale Fachkräfte, Filmförderung, Kultur- und Kreativwirtschaft etc.). Die Stärkung des Innovationsstandortes Bremens erfolgt aus dem Referat heraus sowohl operativ als auch konzeptionell mit derzeit 12 Planstellen. Als Besonderheit ist hierbei die umfassende Zuständigkeit für sowohl ministerielle als auch wirtschaftsfördernde Tätigkeiten für die Themenbereiche zu betonen. Dies beinhaltet die diesbezügliche Vertretung der Freien Hansestadt Bremen in überregionalen und nationalen Gremien, die Zusammenarbeit mit v.a. bremischen Gremien, Institutionen und Akteuren aus Wirtschaft und Wissenschaft. Die Aufgabenstellungen im Referat umfassen kurzfristige Aktivitäten und Maßnahmen, als auch langfristige Planungen.

Diese Stelle hat insbes. die Aufgabe, die Entwicklung des Technologiezentrums ECOMAT – Center for eco-efficient Materials and Technologies inhaltlich und konzeptionell zu begleiten. Dies umfasst eine dezidierte Auseinandersetzung mit neuen Technologien wie z.B. Wasserstoff-Anwendungen in der Luftfahrt, additive Fertigungsverfahren und weitere Themenfelder im Bereich Leichtbau. Dies erfolgt in enger Zusammenarbeit mit den ECOMAT-Partnern aus Industrie, Wissenschaft und Politik sowie Institutionen in Bremen und darüber hinaus. Schwerpunkt dabei ist der Aufbau neuer Kooperationen am Standort Bremen, überregionale Sichtbarkeit schaffen für die bestehenden Kompetenzen des ECOMAT, Bewertung und Initiierung von innovationspolitischen Maßnahmen sowie die internationale Vernetzung (sowohl bzgl. der ECOMAT-Partner als auch bzgl. des Standortes Bremens in Verwaltung und Politik).

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.ecomat-bremen.de](http://www.ecomat-bremen.de) und [www.wirtschaft.bremen.de](http://www.wirtschaft.bremen.de).

**Zu Ihrem Aufgabengebiet gehört daher:**

- Strategie und Konzeption in den Themen: Leichtbau, neue Materialien, 3D-Druck / additive Fertigung, Fertigungstechnologien
- Koordination, Konzeption und strategische Projektleitung ECOMAT
- Inhaltliche Projektentwicklung in den oben genannten Technologien mit Akteuren aus Wirtschaft und Wissenschaft
- Kommunikation innerhalb des Netzwerks und ins Außenfeld
- Allgemeine Verwaltungstätigkeiten

**Diese Voraussetzungen müssen Sie mitbringen:**

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Master/Magister oder Universitätsdiplom) in Wirtschafts-, Klima-, Umwelt-, Ingenieurs- oder Naturwissenschaften, Wirtschaftsinformatik, Ökonomie oder Geographie oder
- Sozialwissenschaften mit einem Schwerpunkt in einem der oben genannten Studienbereiche
- Laufbahnbefähigung für das zweite Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung allgemeine Dienste oder
- eine erfolgreich abgeschlossene Qualifizierung für eine Beförderung in ein Amt der Besoldungsgruppe A 14 oder
- abgeschlossener Masterstudiengang Entscheidungsmanagement - EMMA (Professional Public Decision Making).
- Belegbare Sprachkenntnisse (Englisch fließend in Wort und Schrift – B2 Niveau)

- Belegbare Berufserfahrung im Technologie- und Innovationsmanagements oder vergleichbaren Tätigkeiten des Projektmanagements von Forschungsvorhaben in den relevanten Technologiefeldern.

**Darüber hinaus wäre von Vorteil, wenn Sie weitere Kompetenzen in einem oder mehreren der folgenden Punkte aufweisen können:**

- Berufserfahrung in der Projektentwicklung/-management, der Verwaltung, der Wirtschaftsförderung, im Technologie- und Innovationsmarketing oder vergleichbaren Tätigkeiten der strategischen Kommunikation
- Berufliche Erfahrungen, Abstimmungsprozesse mit Gremien und Kooperationspartnerinnen und -partnern konstruktiv zu gestalten
- Weitere Sprachkenntnisse (insbesondere Französisch)
- Kenntnisse des Innovationstandortes Bremens und Affinität zur Luftfahrt sowie der Innovationspolitik des Bundes und anderer Bundesländer

Neben den genannten Qualifikationen erwarten wir von Ihnen ein hohes Maß an Teamfähigkeit und Sozialkompetenz. Sie sollten weiterhin über Kommunikations- und Organisationsgeschick, Eigeninitiative, Lösungsorientierung und Verantwortungsbereitschaft verfügen.

### **Wir bieten Ihnen:**

#### **Vielseitige Aufgaben**

Wir bieten Ihnen eine interessante, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit, in der Sie wichtige Lebensbereiche Bremens mitgestalten können.

#### **Work-Life-Balance**

Wir sind „ausgezeichnet familienfreundlich“ (<https://www.ausgezeichnet-familienfreundlich.de/>) . Wir bieten flexible Arbeitszeiten in Teil- oder Vollzeit und die Möglichkeit, im Homeoffice zu arbeiten. Außerdem gehören 30 Tage Erholungsurlaub, eine Kernarbeitszeit von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr und der Ausgleich von Überstunden in Freizeit bei uns zum Standard. Ebenso verfügen wir über einen Eltern- sowie Pfligestammtisch.

#### **Frauenförderung**

Wir fördern die Teilhabe von Frauen und setzen uns für Chancengleichheit ein

#### **Weiterentwicklung**

Wir bieten Ihnen Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, mit denen Sie sich in Ihren fachlichen und persönlichen Kompetenzen weiterentwickeln können.

#### **Gesundes Arbeiten**

Unser Gesundheitsmanagement bietet Ihnen u.a. vergünstigte Firmenfitness (wellpass), sowie interne gesundheitsfördernde Angebote (z.B. Gesundheitskurse).

#### **Zentrale Lage**

Gute Erreichbarkeit Ihres Arbeitsplatzes mit öffentlichen Verkehrsmitteln, für die wir Ihnen ein vergünstigtes Jobticket der VBN bzw. BSAG zur Verfügung stellen.

#### **Betriebliche Altersversorgung**

Tarifbeschäftigte werden in der betrieblichen Altersvorsorge der VBL zusatzversichert, dies bietet die Basis für eine lebenslange Betriebsrente.

### **Haben Sie Interesse?**

Dann bewerben Sie sich bitte mit den folgenden Unterlagen:

- Anschreiben
- Lebenslauf

- Zeugnisse der Studien- oder Ausbildungsabschlüsse
- aktuelles Arbeitszeugnis / aktuelle dienstliche Beurteilung (nicht älter als 12 Monate)
- ggf. Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte
- ggf. Angabe zum derzeitigen Statusamt / derzeitiger Entgeltgruppe (falls nicht ersichtlich)

Die Vorlage des aktuellen Arbeitszeugnisses bzw. der aktuellen dienstlichen Beurteilung ist für das weitere Verfahren zwingend erforderlich.

Die Vorlage älterer Zeugnisse ist optional und zweckmäßig, soweit sich aus Ihnen Kenntnisse und Erfahrung ergeben, die für eine Besetzungsentscheidung maßgeblich sind. Falls Sie gegenwärtig keiner Tätigkeit in abhängiger Beschäftigung nachgehen, reichen Sie bitte ein Arbeitszeugnis oder eine dienstliche Beurteilung Ihrer letzten Tätigkeit ein.

Ein Foto ist nicht beizufügen.

Die Auswahlentscheidung erfolgt gem. Art. 33 Absatz 2 des Grundgesetzes entsprechend der Eignung, Befähigung und fachlichen Leistung der Bewerber:innen. Im Rahmen des Leistungsvergleichs ist es unverzichtbar, dass Sie eine dienstliche Beurteilung (Beamte:innen) oder ein Arbeitszeugnis (Beschäftigte) vorlegen, welche/s nicht älter als ein Jahr sein darf. Für tarifbeschäftigte Bewerber:innen, die bereits im öffentlichen Dienst der Freien Hansestadt Bremen tätig sind, besteht zudem die Option, statt eines Arbeitszeugnisses eine dienstliche Beurteilung vorzulegen, um eine bessere Vergleichbarkeit im Rahmen des Leistungsvergleichs zu ermöglichen.

Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen bei gleicher Qualifikation wie ihre männlichen Mitbewerber vorrangig zu berücksichtigen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte Bewerber:innen haben bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung Vorrang.

Sowohl Bewerbungen von Menschen mit einem Migrationshintergrund als auch außerberufliches bürgerschaftliches Engagement der Bewerber:innen werden ausdrücklich begrüßt.

**Interessierte senden bitte ein aussagekräftiges Bewerbungsschreiben unter Angabe der Kennziffer mit vollständigen Bewerbungsunterlagen an die nachfolgende E-Mailadresse:**

[bewerbungen@wae.bremen.de](mailto:bewerbungen@wae.bremen.de)

Eine Bewerbung per Post ist ebenfalls möglich:

**Die Senatorin für Wirtschaft, Häfen und Transformation  
Personalreferat  
Zweite Schlachtpforte 3  
28195 Bremen**

Es wird gebeten, von Ihren Bewerbungsunterlagen nur Kopien einzureichen, da diese nach Abschluss des Auswahlverfahrens bei erfolgloser Bewerbung bis zum Ablauf der Frist gemäß § 15 des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) aufbewahrt und anschließend vernichtet werden. Gemäß den Artikeln 13, 14 und 21 DSGVO informieren wir Sie durch Auslage in der Personalabteilung und auf der Webseite der Senatorin für Wirtschaft, Häfen und Transformation unter <https://www.wirtschaft.bremen.de/startseite/impressum/datenschutzerklaerung-3679> über die Verarbeitung personenbezogener Daten bei der Bewerbung.

**Für fachliche Fragen steht Ihnen Bastian Müller (Tel. 0421/361 32292) und für personalrechtliche Fragen Frau Bornheim (Tel. 0421/361-2903) zur Verfügung.**

Der Bewerbungszeitraum endet drei Wochen nach der Veröffentlichung dieser Ausschreibung.